

Vortrag

Mobiles Baumanagement ?
Wissenstransfer für Handwerk und Kleinbetriebe
am Beispiel der MAREMBA-Community

Zur Sicherung von Arbeitsplätzen in Handwerk und Mittelstand haben sich Partner aus Forschung, Handwerk und Arbeitswelt zu einem neuartigen Technologieprojekt zusammengeschlossen und haben im Rahmen einer Ausschreibung des Bundeswirtschaftsministeriums eine Fördersumme gewonnen.Â Â

Um die Zugänglichkeit von kleineren Handwerksbetrieben in die Abläufe von Großbaustellen zu erleichtern soll das Vorhaben MAREMBA ?Mobile Assistenz für das REssourcenManagement in der Bau-Auftragsabwicklung? neue elektronische Hilfsmittel für kleinere Unternehmen ermöglichen.Â Â

In einer Zusammenarbeit von Baden-Württembergischem Handwerkstag, ElektroTechnologieZentrum Stuttgart, Fraunhofer Gesellschaft IAO Stuttgart, Forum Soziale Technikgestaltung, dem Handwerksunternehmen Heldele, dem Software-Systemhaus PDS und weiteren Unternehmen entsteht eine Internetlösung, die die Steuerung und das Management von Bautätigkeiten, Personalplanung, Zulieferungen, Beschaffungen, Ausschreibungen, Ablauforganisation und Weiterbildung in sicherer Umgebung online erlaubt.Â Â

Damit wird für kleinere Unternehmen und deren Beschäftigte der Einstieg in die elektronische Geschäfts- und Arbeitswelt (E-GovernÂ-ment/E-Business) verbessert. Prozessbezogene Weiterbildung und beratende Begleitung sollen Betriebe beim Umgang mit dem digitalen Wirtschaften unterstützen. Die Projektleitung liegt in der Hand des ElektroTechnologieZentrum Stuttgart.Â

Um diesen Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch zu erleichtern, finden Fachgespräche in der Region statt, die es örtlichen Betrieben und Beschäftigten ermöglichen, sich mit den neuen Entwicklungen (Electronic Mobility) vertraut zu machen. Es wächst eine ?MAREMBA-Community? unter dem Dach des Weiterbildungsnetzwerkes TREWIRA.Â Â

Einen besonderen Bezugspunkt hat MAREMBA zum Konzept ROBBIE, bei dem die Einführung von elektronischen Beschaffungs- und Ausschreibungsprozessen zwischen Virtuellem Rathaus und lokaler Wirtschaft ausgehandelt und gestaltet wird.Â Â

Kontakt vor Ort: Welf Schröter schroeter@talheimer.de